



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzender
Clemens Baumgärtner LL.M.Eur.

Privat:
E-Mail: ba@baumgaertner.net

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 81
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 17.08.2017

Protokoll der Bezirkssausschusssitzung im 18. Stadtbezirk vom 17.08.2017

Ort: Gaststätte „Gartenstadt“, Naupliastraße 2

Beginn: 19.50 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Anwesend:

BA-Mitglieder:

Polizeiinspektion 23: Herr Gesell

Mandatsträger: -/-

Presse: Süddeutsche Zeitung: Herr Raff
Bayerischer Rundfunk: Herr Gilbhard

Gäste: Bürgerinnen und Bürger

BA-Geschäftsstelle: Frau Pletzer

Entschuldigt:

BA-Mitglieder: Herr Sporrer
Herr Schreyer (verspätet)
Herr Stöckel
Herr Hanseder

Sonstige: - / -

Sitzungsleitung:

BA-Vorsitzender Clemens Baumgärtner

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen

Herr Baumgärtner eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, gibt vorliegende Entschuldigungen bekannt und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Tagesordnung

Als Ergänzungen zur Tagesordnung liegen vor:

- zu TOP 2.2.1.1 Frau Stadtschulrätin Zurek zur Schulraumsituation in Harlaching – Absage bzw. Stellungnahme des RBS vom 16.08.2017
- TOP 3.2.3.3 Aufzug an geeigneter Stelle an der Hangkante; Antrag der Fraktion Bündnis`90/Die Grünen
- TOP 3.3.3.2 Daten aus der Klimastudie auch an den BA 18 weiterleiten; Antrag der Fraktion Bündnis`90/Die Grünen
- TOP 3.3.4.1 Medizinische Versorgung im Alter – Stadtweite Abstimmung; Anhörung zur Beschlussvorlage des Referats für Gesundheit und Umwelt
- TOP 3.4.3.4 Barrierefreier Badezugang an geeigneter Stelle an der Isar; Antrag der Fraktion Bündnis`90/Die Grünen
- TOP 3.4.3.5 Finanzielle Förderung des Formularservices; Antrag der Fraktion Bündnis`90/Die Grünen

Herr Baumgärtner bittet um Zustimmung zur Nachtragstagesordnung.
Dieser wird **einstimmig so zugestimmt**.

1.3 Protokolle

Das Protokoll der Juni-Sitzung wird ohne Änderungen **einstimmig angenommen**.
Die Beschlussfassung über die restlichen ausstehenden Protokolle wird **vertagt**.

- 1.4 Amtsverlust von Herrn Oliver Schmidt
Amtseinführung von Herrn Christoph Schneider in den Bezirksausschuss 18;
Beschlussvorlage durch das Direktorium
Der Vorlage des Direktoriums wird einstimmig so zugestimmt.
Herr Kreuzer wird gemäß der dafür vorgesehenen Formel vereidigt.

- 1.5 Amtsniederlegung von Herrn Matthias Hügenell
Amtseinführung von Herrn Andreas Schreitmüller in den Bezirksausschuss 18;
Beschlussvorlage durch das Direktorium
Der Vorlage des Direktoriums wird einstimmig so zugestimmt.
Herr Kreuzer wird gemäß der dafür vorgesehenen Formel vereidigt.

- 1.6 Amtsniederlegung von Herrn Wilhelm Hanseder
Amtseinführung von Frau Dr. Heike Kraemer
in den Bezirksausschuss 18;
Beschlussvorlage durch das Direktorium

Da Frau Dr. Kraemer zur Sitzung verhindert wird, findet die Amtseinführung erst zur September-Sitzung statt.

1.7 Vereidigungen von Herrn Schneider, Herrn Schreitmüller

2. **Aktuelles**

2.1 Bürgeranliegen

2.1.1 Anwesende Bürgerinnen und Bürger

zu TOP 2.2.1.1

Frau Stadtschulrätin Zurek zur Schulraumsituation in Harlaching
Absage bzw. Stellungnahme des RBS vom 16.08.2017

Zwei Vertreter des Elternbeirats der Grundschule an der Rotbuchenstraße stellen ihren Antrag vor und bitten den BA, den Antrag zu unterstützen und weiterzuleiten.

Herr Baumgärtner stellt die aktuellen Geschehnisse und die Stellungnahme des RBS vor. Er zeigt sich stark verärgert über die Absage des Referats.

Herr Ödinger kritisiert ebenfalls das Vorgehen des Referats. Seine Fraktion habe bereits im September 2016 ein Antrag gestellt, aber das RBS ignoriere bisher den Antrag. Herr Babor fordert sich weiterhin beharrlich zu zeigen und den Fragenkatalog des Elternbeirats schnellstmöglich weiterzuleiten. Der Bedarf des Grundstücks muss sofort angemeldet werden bzw. soll in der nächsten Sitzung mitgeteilt werden, ob der Bedarf angemeldet bzw. warum er nicht angemeldet wurde.

Herr Baumgärtner antwortet, dass ihm mitgeteilt wurde, dass Ende Juli der Bedarf angemeldet wurde.

Frau Kieweg plädiert ebenfalls dafür, dass etwas getan werden muss.

Frau Hügenell erklärt, dass man sich mit der Antwort überhaupt nicht zufrieden geben sollte, ebenfalls sollte auch bei der Sporthalle gehandelt werden.

Die Vertreter des Elternbeirats erläutern, dass der Container transportabel sei. Das Grundstück stehe leer und daher müsse jetzt gehandelt werden. Die Schule ist bereits mit zwei Klassen über den Limit, außerdem ist die Grundschule die größte Schule mit Mittagsbetreuung in ganz München.

Herr Baumgärtner teilt mit, dass laut dem Sozialreferat an einem Nutzungskonzept gearbeitet wird und die Container zugunsten der Rotbuchenschule genutzt werden sollen.

Frau Knappik gibt zu Bedenken, dass auch die Grundschule an der Fromundstraße an der Kapazitätsgrenze sei. Das RBS spreche bzw. stelle Zahlen vor, die der Wahrheit nicht entsprechen.

Frau Hügenell besteht weiterhin darauf, dass das Referat zu einem Gespräch in die BA-Sitzung kommen solle.

Herr Ödinger schlägt vor, dass an der Rotbuchenschule ein gemeinsamer Ortstermin mit dem Sozialreferat, RBS, Elternbeirat und Schulleitung stattfinden solle um sich die Schule anzuschauen.

Herr Baumgärtner stellt klar, dass laut den Referaten ein gemeinsamer Termin in den letzten Schultagen vor den großen Ferien stattfand.

Er schlägt folgende Stellungnahme bzw. weiteres Vorgehen vor:

Der BA 18 bringt seine Missbilligung zum Ausdruck, dass kein Vertreter des RBS trotz der Einladung nicht zur Sitzung erschienen ist.

Zudem fordert das Gremium einen runden Tisch vor Ort. Zu diesem sollen der Elternbeirat, die Schulleitung, der Bezirksausschuss und die zuständigen Referate eingeladen werden. Dabei sollen konkrete Vorschläge mit einer konkreten Zeitschiene für eine Verbesserung der Schulsituation vorgestellt werden.

Zusätzlich bittet der BA um eine ausführliche Stellungnahme, inwiefern die Raumnot an der Schule behoben werden soll und weshalb die Container als Verwaltungsräume (z. B. als Lehrerzimmer) nicht tauglich sind.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

zu 4.5.1 Kehrt der TSV 1860 München ins Grünwalder Stadion zurück ?
Fußball im Grünwalder Stadion - Fakten statt Spekulationen !
Beschluss der Vollversammlung des Stadtrats vom 28.06.17

Eine Bürgerin erkundigt sich, was der aktuelle Stand an den Zuschauerzahlen sei. Herr Baumgärtner erklärt, dass der Deckel bei max. 12.500 Zuschauer liege, eine Erhöhung der Zuschauerzahlen findet (vorerst) nicht die Zustimmung des Gremiums. Zudem seien keine städtischen Mittel für eine Erhöhung der Zuschauerzahlen vorhanden. Für weitere Aussagen/Gespräche möchte er erst mal einige Monate abwarten. Herr Gesell schildert, dass der PI keine außergewöhnliche Vorkommnisse bekannt sei. Die Polizei werde noch paar Spiele abwarten und dann ausführlich Stellung nehmen. Herr Baumgärtner führt weiter aus, dass für 15.000 Zuschauer die Westtribüne saniert werden müsse, was aber zu zusätzlichen Kosten und auch Zeit führen wird. Frau Hügenell zeigt sich erfreut, dass viele bei den Spiele mit dem öffentlichem Personennahverkehr anreisen. Jedoch kritisiert sie die extreme Lautstärke bei den Spielen.

Herr Baumgärtner schlägt folgende Stellungnahme vor:

Der Bezirksausschuss 18 möchte mit einer Stellungnahme zum aktuellen Betrieb des Stadion zuerst einmal ein halbes Jahr abwarten.

Das Gremium fordert, dass es sofort informiert wird, sobald Änderungen zum Betriebskonzept (z.B. Zuschauerzahlen) beabsichtigt sind.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

ohne TOP: Kiosk an der Tram-Wendeschleife an der Endhaltestelle Großhesseloher Brücke

Eine Bürgerin erkundigt sich, ob es noch weitere Baumaßnahmen an der Tram-Wendeschleife gibt.

Herr Baumgärtner erklärt, dass ihm bewusst sei, dass die Bürger nicht zufrieden sind. Der Platz sei jedoch soweit hergestellt, wie es die Pläne hergeben. Es werde daher zukünftig keine weiteren Änderungen geben.

Herr Brinkmöller kritisiert die Umgestaltung des Platzes, es ähne jetzt einem Übungsplatz des ADAC.

Herr Babor stellt ebenfalls klar, dass die Planungen mehr als ungenügend sind und eine Steuerverschwendung sei.

Herr Baumgärtner schildert, dass der BA lange gekämpft habe, dass alles so bleibe wie bisher.

Herr Ödinger erläutert, dass auch die Parkplätze weggestrichen wurden und fragt sich, wann die Parksituation fertiggestellt wird.

Die Bürgerin erzählt, dass häufig Autoreifen zerstört werden.

Herr Gesell erklärt, dass es für die Polizei die Sachbeschädigung interessant sei.

Herr Baumgärtner schlägt vor, dass die Bürgerin in einem Schreiben zusammenfasst, wo die **Problem-Schwerpunkte liegen**. Die BA-Geschäftsstelle leitet das Schreiben dann mit **Bitte um Stellungnahme** sowie der Aussage, dass deutlich Unmut gezeigt wird, an die **MVG** weiter. Zudem soll das Schreiben auch in Kopie an die **PI 23** - mit der Bitte, sich der Thematik anzunehmen – weitergereicht werden.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

(Anmerkung BA-Geschäftsstelle: Schreiben der Bürgerin ist bis zur Fertigstellung des Protokolls nicht eingegangen.)

ohne TOP: Elektromobilität im 18. Stadtbezirk

Ein Bürger erkundigt nach dem aktuellen Stand zum Themenbereich „Elektromobilität“. Herr Baumgärtner antwortet, dass es hierzu keinen BA-Beauftragten gibt. Im Stadtbezirk 18 ist bisher max. 1 Ladesäule installiert, er habe keine Informationen, wann die restlichen Ladesäulen kommen.

Herr Ödinger erklärt, dass laut einem Ortstermin im Juli 10-12 Ladesäulen für den Stadtbezirk geplant ist.

Herr Baumgärtner schlägt folgende Stellungnahme vor:

Es wird um Stellungnahme gebeten, welches Referat für Elektromobilität zuständig ist. Zudem soll die SWM angefragt werden, was im 18. Stadtbezirk zum Thema Ladeinfrastruktur angedacht ist.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

2.1.2 Bürgerschreiben / -anträge

2.1.2.1 Falschparker / Fremdparker / Isargänger Ludmillastraße 32 / 34; Bürgerschreiben vom 05.07.17

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:

„Weiterleitung an die LHM mit der Bitte um Aufzeigen von Lösungen.

Wir sehen die Problematik, dass die Rettungswege versperrt werden.

Die Halteverbotsschilder sollen zusätzlich mit den Schild Rettungsweg versehen werden.

Außerdem bitten wir, den Sachstand zum Antrag „Parklizenzzgebiet Siebenbrunn“ mitzuteilen.

Zustimmung einstimmig“

Herr Gesell erklärt, dass ihm die Situation nicht bekannt sei. Er fordert die Anwohner auf, weiterhin bei Falschparker sofort die Polizei anzurufen.

Herr Baumgärtner schlägt folgendes Vorgehen vor:

„Weiterleitung des Schreibens an KVR und PI 23 mit der Bitte um weitere Bearbeitung in eigener Zuständigkeit.“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 3.2.3.3 Verkehrslärmbelästigung in der Grünwalder Straße; Bürgerschreiben vom 17.07.17
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Weiterleitung an das Referat
Zustimmung einstimmig“

Herr Baumgärtner schlägt folgendes Vorgehen vor:

„Weiterleitung zur Kenntnisaufnahme und Bearbeitung in eigenständiger Zuständigkeit an die PI 23.“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 2.2 Behördenvertreter
2.2.1 Vortrag städtischer Referate
2.2.1.1 **Frau Stadtschulrätin Zurek zur Schulraumsituation in Harlaching**
Absage bzw. Stellungnahme des RBS vom 16.08.2017
siehe TOP 2.1.1

- 2.2.2 Fragen an Polizei und Bezirksinspektion

- 2.3 Bericht des Vorsitzenden

3. Unterausschüsse

3.1 UA Budgetangelegenheiten

- 3.1.1 Bericht
zuletzt in den UA verwiesene Themen: - / -

3.1.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

- 3.1.2.1 Isarlust e.V.,
Aufstellung von öffentlichen Klavieren vom 31.08.2017 - 17.09.2017
Antragssumme: 2.497,75 €;
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09429
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA
„Nach kurzer Diskussion schlägt Herr Weisenburger vor 2.000 € zu bewilligen, er begründet dies damit das in München 17 Klaviere aufgestellt werden wovon im 18. Stadtbezirk nur eins geplant sein. Die beantragte Bezuschussung ist weit überproportional zum numerischen Anteil.
Zustimmung mehrheitlich“

Eine Bürgerin erkundigt sich über den Beschluss des BA.

Herr Weisenburger stellt die Beschlussempfehlung des UA vor.

Frau Kieweg bittet die Klaviere nicht im Rosengarten aufzustellen, da dieser ein ruhiger Ort sei.

Die Bürgerin zeigt sich offen für anderweitige Vorschläge.

Herr Baumgärtner lässt über eine volle Bezuschussung abstimmen.

Dem wird

mehrheitlich abgelehnt.

Herr Baumgärtner lässt über eine **Bezuschussung in Höhe von 2.000 Euro mit der Maßgabe, dass das Format nicht im Rosengarten stattfinden sollte, sondern beispielsweise auf dem Hans-Mielch-Platz oder in der Halle 7, Sachsenstraße (AWM) abstimmen.**

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 3.1.2.2 Initiative "Hoffest",
für Hoffest am 24./25.06.2017;
Antragssumme: 669,95 €
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09467
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA
„Das Direktorium führt aus, dass der Antragsteller auf Nachfragen nicht reagierte außer dem sei der Antrag verfristet und damit nicht zuschussfähig. Deshalb ist eine Zuschussung nicht möglich.
Zustimmung einstimmig“

Der **Ablehnung des Budgetantrages** wird

einstimmig zugestimmt.

- 3.1.2.3 **Münchner Konzertchor e.V. für die Maßnahme: Konzert in der Emmauskirche Harlaching am 07.10.2017**
Beschluss des Bezirksausschusses des 18. Stadtbezirkes vom 17.08.2017
Zuschuss in Höhe von 1.180,00 €
Öffentliche Sitzung Sitzungsvorlagen Nr.: 14-20 / V 09581
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
Die Aufschlüsselung der Ein- und Ausgaben ist etwas unübersichtlich, außerdem bitten wir verbilligte Karten für Bedürftige anzubieten. Nach kurzer Diskussion wird der Antrag auf Zuschuss in voller Höhe (1.180,00 €) gestellt.
Zustimmung einstimmig“

Herr Baumgärtner lässt darüber abstimmen, dass bereits heute über den Budgetantrag entschieden wird.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

Der **Bezuschussung in voller Höhe** wird

einstimmig zugestimmt

- 3.1.2.4 **AntragstellerIn: G T E V Chiemgauer München**
für die Maßnahme: Anschaffung von Trachten und eines Pavillons mit Biertischgarnituren
Beschluss des Bezirksausschusses des 18. Stadtbezirkes vom 17.08.2017
Öffentliche Sitzung Sitzungsvorlagen Nr.: 14-20 / V 09598
Zuschuss in Höhe von 1.900,00 €
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Herr Weisenburger berichtet, dass der Antrag im Zusammenhang mit der 125 Jahr-Feier des Antragsteller steht, das Jubiläum findet im Jahr 2019 statt. Aus dem Antrag konnte nicht ersehen werden ob die Feierlichkeiten im 18. Stadtbezirk durchgeführt

werden, deshalb bittet Herr Weisenburger den Antrag zu vertagen und die fehlenden Informationen über die Geschäftsstelle zu besorgen.
Vertagung einstimmig“

Es wird vorgeschlagen, die aufgeworfenen Fragen schriftlich klären zu lassen bzw. die Vereinsführung in die nächste Sitzung einzuladen. Der Antrag wird daher in die nächste Sitzung **vertagt**.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.1.3 Anträge

3.1.3.1 Information des Bezirksausschusses über neu eingegangene Anträge auf Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse
- / -

3.1.4 Anhörungsfälle / Stellungnahmen
- / -

3.1.5 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen
- / -

3.1.6 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben
- / -

3.1.7 Sonstiges
- / -

3.2 UA Verkehr

3.2.1 Bericht
zuletzt in den UA verwiesene Themen: - / -

3.2.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
- / -

3.2.3 Anträge

3.2.3.1 Erhöhung der Verkehrssicherheit an der Bushaltestelle Ludmillastraße;
Antrag der Fraktion Bündnis`90/Die Grünen (vertagt vom 18.07.17)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
Zustimmung einstimmig“

Herr Braren ergänzt, dass der Zebrastreifen nicht direkt an der Bushaltestelle angebracht werden solle, sondern etwas versetzt.

Der **Weiterleitung des Antrages mit Ergänzung** wird

einstimmig zugestimmt.

- 3.2.3.2 Austausch der Rolltreppe und des Aufzugs am U-Bahnhof Candidplatz; Antrag der Fraktion Bündnis`90/Die Grünen
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
Zustimmung einstimmig“

Der **Weiterleitung des Antrages** wird

einstimmig zugestimmt.

3.2.3.3 Aufzug an geeigneter Stelle an der Hangkante; Antrag der Fraktion Bündnis`90/Die Grünen

Die SPD-Fraktion stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf **Vertagung** in die September-Sitzung.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.2.4 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

3.2.5 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

3.2.5.1 Pförtnerschaltung Haltestelle Wettersteinplatz; barrierefreie Umgestaltung des Platzes sowie des Haltestellenbereiches der Verkehrsinsel; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03492; Antwortschreiben des Baureferats

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA

„Wir bitten dann den Antrag an das zuständige Referat weiterzuleiten (SWM). Unverständlich, warum der Antrag nicht weitergeleitet wurde. Zustimmung mehrheitlich.“

Herr Ödinger kritisiert die fehlende Zusammenarbeit der Referate.

Herr Brinkmüller bittet ein MVG-Vertreter in die nächsten Sitzungen einzuladen, um die Probleme anzusprechen.

Frau Scholz erklärt, dass die Tramlinie 15 aufgehoben werden solle.

Frau Knappik stellt klar, dass die Querung am Wettersteinplatz sehr gefährlich sei, hier muss unbedingt gehandelt werden.

Herr Babor fordert, dass die neueste Technik im Stadtbezirk eingesetzt werden solle.

Herr Ödinger stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte.

Dem wird

mehrheitlich zugestimmt

Herr Baumgärtner schlägt folgende Stellungnahme vor:

Der Bezirksausschuss fordert die Taktverdichtung und den Einsatz neuester Technik im Stadtbezirk Untergiesing-Harlaching.

Zudem bittet das Gremium um ein konkretes Konzept, wie sich die MVG die Entwicklung des Nahverkehrs im 18. Stadtbezirk in nächster Zeit vorstellt.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.2.5.2 Naupliastraße / St.-Magnus-Straße; Austausch der Lichtsignalanlage, Kreuzungsumbau zur Verbesserung der Nahmobilität und barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle; Antwortschreiben des Baureferats vom 01.06.17 zur Nachfrage aus der Sitzung vom 21.03.17

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA

„Wir fordern:

- Den Fahrradwegs nicht auf die Fahrfahrbahn zu führen da es als gefährlich erachtet wird
 - Erhaltung der Mittelinsel
 - Belassung des Grünstreifen
 - Erhaltung des Fahrstreifen in Richtung Krankenhaus und keine Blockieren durch Busparkhalt und daraus ergebende blockieren des Rechtsabbiegers aus der St. Magnus Str.
 - Prüfung eines Kreisverkehrs statt einer Ampelschaltung
- mehrheitlich Zustimmung“

Herr Brinkmöller fordert, dass die MVG bzw. die Stadt dies erst durchführen soll, was der BA fordert.

Herr Ödinger erklärt, dass es hier ebenfalls um eine Geldverschwendung handelt. Die Kreuzung sei bisher in Ordnung, zukünftig wäre dies eine gefährliche Stelle.

Herr Brinkmöller stellt nochmals die Planungen vor einem Jahr vor.

Herr Barbor und Herr Weißenburger stellen einen Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Debatte.

Dem wird

mehrheitlich zugestimmt.

Herr Baumgärtner schlägt folgende Stellungnahme vor:

Der Bezirksausschuss fordert, dass die bisherige Kreuzung Naupliastraße / St.-Magnus-Straße so lange wie möglich belassen wird.

Der Umbau soll erst dann umgesetzt werden, wenn er aus technischen Gründen nicht mehr vermeidbar ist.

Dem wird

mehrheitlich zugestimmt.

3.2.6 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

3.2.6.1 Änderung der BA-Satzung: Bezirksausschüssen das Aufstellen von mobilen Geschwindigkeitsanzeigen innerhalb ihres Stadtbezirkes ermöglichen; Abdruck eines Schreibens des Direktoriums vom 09.06.17 an den BA 19

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA

„**Wir begrüßen die Mobilen Anlagen, lehnen aber die Kostenbeteiligung der BA´s ab.** Zustimmung mehrheitlich“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.2.6.2 (kein) Verzicht auf neue Autotunnel an der Landshuter Allee, Tegernseer Landstraße und Schleißheimer Straße

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09441

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:

„zur Kenntnis einstimmig“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 3.2.6.3 Beschilderung am Radweg Geisalgasteigstraße, Radwegende vor dem Sanatoriumsplatz; verkehrsrechtliche Anordnung des KVR vom 11.07.17
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„zur Kenntnis einstimmig“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 3.2.7 Sonstiges
- / -

3.3 UA Umwelt und Gesundheit

- 3.3.1 Bericht
zuletzt in den UA verwiesene Themen: - / -

- 3.3.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
- / -

- 3.3.3 Anträge
3.3.3.1 Kostenvergleich zur Umstellung auf LED – Beleuchtung im Straßenbereich; Antrag der SPD-Fraktion (vertagt vom 18.07.17)

Der **Weiterleitung des Antrages** wird

einstimmig zugestimmt.

- 3.3.3.2 Daten aus der Klimastudie auch an den BA 18 weiterleiten;
Antrag der Fraktion Bündnis`90/Die Grünen**

Es wird ein Geschäftsordnungsantrag auf **Vertagung** in die September-Sitzung gestellt.

Dieser wird

mehrheitlich abgelehnt.

Frau Jakobi stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.
Frau Kieweg fordert die Stadt auf, darzulegen, wie auf die Luftschneise Rücksicht genommen werden kann.
Herr Weisenberger stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Debatte.

Dem wird

mehrheitlich zugestimmt.

Der **Weiterleitung des Antrages** wird

mehrheitlich zugestimmt.

3.3.4 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

**3.3.4.1 Medizinische Versorgung im Alter – Stadtweite Abstimmung;
Anhörung zur Beschlussvorlage des Referats für Gesundheit und Umwelt**

Es wird ein Geschäftsordnungsantrag auf **Vertagung** in die September-Sitzung gestellt.

Dem wird

mehrheitlich zugestimmt.

3.3.5 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

3.3.5.1 Errichtung einer Lärmschutzwand am Mittleren Ring zwischen Gerhardstraße und Isarbrücke; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02735 (vertagt vom 18.07.17)

Es wird folgende Stellungnahme vorgeschlagen:

**Der Bezirksausschuss 18 nimmt Ihr Schreiben zur Kenntnis.
Nichtsdestotrotz sieht der BA die Lärmschutzwand nur als temporäre Lösung, als dauerhafte Lösung sollte an dem Tunnelbau festgehalten werden**

Dem wird

mehrheitlich zugestimmt.

3.3.6 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

3.3.6.1 (U) Öffentlichkeitskampagne und Maßnahmen für eine saubere Isar
Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen bis 2020

1. Ergebnisse Runder Tisch „Erholungsraum Isar“ am 18.01.2017 sowie Sachstand Maßnahmen und Aktionen an der Isar (SB)
 2. Weiteres Vorgehen für eine saubere Isar bis 2020 (SB)
 3. Zusätzlicher Personal- und Sachmittelbedarf (VB)
- Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08833 (vertagt vom 18.07.17)

Es wird **Kenntnisnahme** vorgeschlagen.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.3.6.2 Neue Orientierungswerte zur Grün- und Freiflächenversorgung
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09119

Es wird **Kenntnisnahme** vorgeschlagen.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.3.7 Sonstiges

- / -

3.4 UA Soziales

3.4.1 Bericht

zuletzt in den UA verwiesene Themen: - / -

3.4.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

3.4.2.1 (E) Instandsetzung des Fußballplatzes Rotbuchenstr. 81

BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01317 der Bürgerversammlung des 18. Stadtbezirkes

Untergiesing vom 24.11.2016

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09112 (vertagt vom 18.07.17)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA

„Wir finden es wichtig das hier Freizeitmöglichkeit für die Bevölkerung geschaffen werde und diese in Winterhalbjahr genutzt werden können. Ablehnung einstimmig.“

Herr Baumgärtner schlägt folgende Stellungnahme vor:

Das Gremium fordert weiterhin eine Beleuchtung auf dem Sportplatz an der Rotbuchenstraße.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.4.3 Anträge

3.4.3.1 Betreff Schulbau-Offensive 18 Stadtteil Untergiesing - Harlaching;

Antrag der SPD-Fraktion (vertagt vom 18.07.17)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA

„Zustimmung einstimmig.“

Dem wird

einstimmig zugestimmt

3.4.3.2 Standard ASZ-plus für alle Alten- und Servicezentren bis 2018;

Antrag der Freie Wähler (vertagt vom 18.07.17)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA

„Zustimmung einstimmig.“

Dem wird

einstimmig zugestimmt

3.4.3.3 Sonnensegel am Spielplatz Gerhardstraße / Teutoburger Straße; Antrag der Fraktion Bündnis`90/Die Grünen

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA

„Zustimmung, trotzdem sollen Alternativen vorgestellt werden von Gartenbaureferat, falls Sonnensegel nicht möglich ist.“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.4.3.4 Barrierefreier Badezugang an geeigneter Stelle an der Isar; Antrag der Fraktion Bündnis`90/Die Grünen

Es wird ein Geschäftsordnungsantrag auf **Vertagung** in die Septembersitzung gestellt.

Dem wird

mehrheitlich zugestimmt

3.4.3.5 Finanzielle Förderung des Formularservices; Antrag der Fraktion Bündnis`90/Die Grünen

Es wird ein Geschäftsordnungsantrag auf **Vertagung** in die Septembersitzung gestellt.

Dem wird

mehrheitlich zugestimmt

3.4.4 Anhörungsfälle / Stellungnahmen
- / -

3.4.5 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

3.4.5.1 "Keine Kooperation mit Luxussanierern!" Die LHM soll die Kooperation und Unterstützung von SOS-Kinderdorf (e.V. & Stiftung) bis auf weiteres einstellen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02955

Der BA 18 beantragt Akteneinsicht; Zusatzantrag Nr. 14-20 / B 03442 (vertagt vom 18.07.17)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA

„Wir bestehen auf die Einsichtnahme in die Verwaltungs- und Zuschussakten bzgl. der Zusammenarbeit des Stadtjugendamtes mit SOS Kinderdorf e.V. als Träger von Einrichtungen der freien Jugendhilfe in München. Es ist für die Klärung des Anliegens zielführend und nötig. Einstimmig.“

Dem wird

mehrheitlich zugestimmt.

3.4.5.2 Kindertagesstätte - Kinderkrippe an der Teutoburger Straße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03428

Es wird **Kenntnisnahme** vorgeschlagen.

Dem wird

mehrheitlich zugestimmt

3.4.6 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

3.4.6.1 Sachstand zum Ausbau des Albert-Einstein-Gymnasiums (Harlaching), hier: Artikel "Stadt plant Ausbau des Albert-Einstein-Gymnasiums" in der Süddeutschen Zeitung vom 29.03.17; Schreiben der Stadtschulrätin vom 31.05.17 (vertagt vom 18.07.17)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA
„Kenntnisnahme.“

3.4.6.2 (U) PERSPEKTIVE MÜNCHEN
Leitlinie Soziales
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08869 (vertagt vom 18.07.17)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA
„Kenntnisnahme.“

3.4.6.3 Am Hollerbusch 5, Schulbauoffensive, Umbau und Neugenehmigung einer Containeranlage zu einer Koop-Einheit mit Kindergarten, -krippe und -hort; Verlängerung der befristeten Genehmigung bis 31.12.2025; Abdruck der Baugenehmigung

Die Tagesordnungspunkte 3.4.6.1 bis einschließlich 3.4.6.3 werden ohne Aussprache so zur Kenntnis genommen.

3.4.7 Sonstiges
- / -

3.5 UA Bau und Planung

3.5.1 Bericht
zuletzt in den UA verwiesene Themen: - / -

3.5.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

3.5.2.1 Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis gem. Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007; hier: Freischankfläche SSW "Barbaros", Waltramstraße 1, Beschlussvorlage des Kreisverwaltungsreferats (vertagt vom 18.07.17)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Zustimmung einstimmig“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.5.2.2 Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis gem. Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007; hier: Aufstellung von neuen Verkaufseinrichtungen (Warenauslagen) auf öffentlichem Grund, Wettersteinplatz 1, Beschlussvorlage des Kreisverwaltungsreferats
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Zustimmung einstimmig“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.5.3 Anträge
- / -

3.5.4 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

3.5.4.1 Änderung BA-Satzung; Antrag auf ein neues Anhörungsrecht für die Vergabe von Erbbaurecht und die Verpachtung von städtischen Liegenschaften bzw. städtischen Grundstücken; Anhörung des Direktoriums vom 21.06.2017
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Der Bezirksausschuss 18 möchte ein Anhörungsrecht.“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.5.4.2 Änderung der Sondernutzungsgebührensatzung; Frist: 28.08.2017;
Anhörung durch das KVR
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Zustimmung einstimmig“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.5.4.3 Anhörungen zu Bauvorhaben
3.5.4.3.1 Anwesen Wilroiderstraße 16
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Zustimmung einstimmig“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.5.4.3.2 Anwesen Schönchenstraße 21
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Ablehnung einstimmig“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.5.4.3.3 Anwesen Laufzorer Straße
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Ablehnung einstimmig wegen Höhenentwicklung“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.5.4.4 Baumbestandspläne
- / -

3.5.5 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

3.5.5.1 Keine Erschließungsbeiträge für die Maßnahmen an den Gehwegen der Rabenkopfstraße; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03441(vertagt vom 18.07.17)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„keine weitere Gehwegherstellung und damit keine weiteren Herstellungskosten“

Dem wird

mehrheitlich zugestimmt.

3.5.6 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

3.5.6.1 Naupliastraße 108 a; Übermittlung des Abdrucks des Vorbescheides vom 13.06.17
(vertagt vom 18.07.17)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„zur Kenntnis“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.5.6.2 Mitteilung des Kommunalreferats vom 27.06.17 über ein Grundstücksgeschäft:
Sanatoriumsplatz 2, Aufhebung Erbbaurecht (vertagt vom 18.07.17)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Der BA wünscht mehr Informationen zu dem Vorhaben“ (eventuell auch nichtöffentlicher Sitzung)

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.5.6.3 Vollzug der Satzung der LHM über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum;
Unterrichtung nach Nr. 11 des Katalogs der Fälle der Vorberatung, Anhörung und Unterrichtung der Bezirksausschüsse; Mitteilungen des Sozialreferates (vertagt vom 18.07.17)

3.5.6.3.1 Anwesen Waldeckstraße; Mitteilung vom 06.06.17 (vertagt vom 18.07.17)

3.5.6.3.2 Anwesen Schilcherweg; Mitteilung vom 08.06.17 (vertagt vom 18.07.17)

3.5.6.3.3 Anwesen Traminer Straße; Mitteilung vom 12.06.17 (vertagt vom 18.07.17)

3.5.6.3.4 Anwesen Gindelalmstraße; Mitteilung vom 13.06.17 (vertagt vom 18.07.17)

3.5.6.3.5 Anwesen Cannabichstraße; Mitteilung vom 27.06.17 (vertagt vom 18.07.17)

3.5.6.3.6 Anwesen Mangfallstraße; Mitteilung vom 27.06.17 (vertagt vom 18.07.17)

3.5.6.3.7 Anwesen Heigelstraße; Mitteilung vom 03.07.17 (vertagt vom 18.07.17)

3.5.6.3.8 Anwesen Krumpfer Straße; Mitteilung vom 06.07.17

3.5.6.3.9 Anwesen Krumpfer Straße; Mitteilung vom 06.07.17

3.5.6.3.10 Anwesen Krumpfer Straße; Mitteilung vom 06.07.17

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„zur Kenntnis“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.5.6.4 Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum: Antrag auf Genehmigung einer Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch des Anwesens Armanspergstraße 3 für den Neubau einer Kindertageseinrichtung; Beschluss des Sozialausschusses am 20.07.17; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08940 (vertagt vom 18.07.17)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„zur Kenntnis“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 3.5.6.5 (U) Finanzielle Aufstockung der heutigen Entsiegelungspauschale und Neudefinition als künftige Freiraumpauschale;
Beleuchtete Skateanlagen in den Abendstunden: Pilotprojekt Im Gefilde
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09229 (vertagt vom 18.07.17)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„keine Zuständigkeit, fordern in diesem Zusammenhang Beleuchtung der Sportanlagen an Rotbuchenschule“

Frau Knappik fordert, dass auch die **Sportanlage Agilolfingerstraße 6** ergänzt werden soll.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 3.5.6.6 Bauvorhaben im 18. Stadtbezirk
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„zur Kenntnis“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 3.5.6.7 Sozialgerechte Bodennutzung - Der Münchner Weg
Fortschreibung der Stadtratsbeschlüsse vom 26.07.2006 (Sozialgerechte Bodennutzung) und 27.06.2012 (Anpassung der Verwaltungspraxis zum fiktiven Wohnbaurecht)
A. Novellierung der Sozialgerechten Bodennutzung (SoBoN) und Neufassung / Anpassung der Verfahrensgrundsätze zur Sozialgerechten Bodennutzung vom 26.07.2006
B. Anträge
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09249
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Ablehnung d.h. Zustimmung einstimmig“

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 3.5.7 Sonstiges
3.5.7.1 Bebauung Candidplatz / Provisorium Kindergarten, Klarstellung bzw. Angebot zur Zusammenarbeit; Schreiben der HAMA Firmengruppe vom 22.06.17 (vertagt vom 18.07.17)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Verlangen eines Gesamtkonzepts“

Herr Baumgärtner schlägt folgende Stellungnahme vor:

Der Bezirksausschuss 18 lehnt das Schreiben ab und verweist auf die Planungen des Referats für Stadtplanung und Bauordnung.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.6 UA Kultur und Veranstaltungen

- 3.6.1 Bericht
zuletzt in den UA verwiesene Themen: - / -
- 3.6.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
- / -
- 3.6.3 Anträge
- 3.6.4 Anhörungsfälle / Stellungnahmen
- / -
- 3.6.5 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen
- / -
- 3.6.6 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben
- / -
- 3.6.7 Sonstiges
- / -

Treffpunkt für das Eintüten der Einladungen zum Jahresempfang ist am Dienstag, den 22.08.2017 um 18:30 Uhr im Bräuwasser. Es solle pro Fraktion mindestens ein Mitglied kommen und mithelfen.

4. Sonstige Fälle

- 4.1 Sonstige Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
- / -
- 4.2 Sonstige Anträge
- / -
- 4.3 Sonstige Anhörungsfälle / Stellungnahmen
 - 4.3.1 Standortkonzept Bürgerbüro;

Frau Knappik schlägt folgende Stellungnahme vor:

Der Bezirksausschuss 18 kritisiert, dass kein Bürgerbüro für den Stadtbezirk Untergiesing-Harlaching vorgesehen ist. Das Gremium fordert daher, ein Bürgerbüro im Stadtbezirk 18 oder zumindest in Zusammenarbeit mit dem Stadtbezirk 17 Obergiesing-Fasangarten zu errichten.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 4.3.2 Änderung BA-Satzung; Verlängerung der Bearbeitungsfrist von 3 auf 6 Monate; redaktionelle Anpassung der BA-Geschäftsordnung Bearbeitungsfrist

Es wird folgende Stellungnahme vorgeschlagen:

Der Bezirksausschuss 18 lehnt mit Nachdruck eine Verlängerung der Bearbeitungsfrist ab.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 4.3.1 Baumschutzfälle
Die Fälle werden nicht im einzelnen behandelt, sondern gemäß dem Votum der jeweils beauftragten BA-Mitglieder entschieden – **einstimmig so beschlossen:**
- 4.3.1.1 Hans-Mielich-Straße 17, 1 Goldregen, 1 Weide, Frau Kieweg
4.3.1.2 Gabriel-Max-Straße 4, 3 Fichten, Frau Scholz
4.3.1.3 Tegernseer Landstraße 230, 1 Spitzahorn, Herr Sporrer
4.3.1.4 Birkenleiten 35, 2 Eschen, 1 Feldahorn, Frau Hierl
4.3.1.5 Griechenstraße 6, 1 Hemlocktanne, Frau Knappik
4.3.1.6 Elilandstraße 4, 1 Vogelbeere, Herr Schreyer
4.3.1.7 Harthausen Straße 18, 1 Esche, Frau Scholz
4.3.1.8 Josef-Vötter-Straße 6, 1 Fichte, Herr Ödinger
4.3.1.9 Ehlersstraße 35, 1 Thuja, Herr Engl
4.3.1.10 Brennerpaßstraße 9 a, 1 Pappel, Herr Brinkmüller

4.4 Sonstige Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen
- / -

4.5 Sonstige Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

- 4.5.1 Kehrt der TSV 1860 München ins Grünwalder Stadion zurück ?
Fußball im Grünwalder Stadion - Fakten statt Spekulationen !
Beschluss der Vollversammlung des Stadtrats vom 28.06.17
siehe TOP 2.1.1

5. Berichte der Beauftragten / Polizei

- 5.1 Kinder
5.2 Senioren/-innen
5.3 Integration
5.4 Jugend
5.5 Sport und Vereine
5.6 Baumschutz-Ersatzpflanzung
5.7 Gender
5.8 Denkmalschutz
5.9 Rechtsextremismus
5.10 Mieterbeirat
5.11 Internet
5.12 Inklusion
5.13 Graffiti

6. Termine, Ankündigungen, Sonstiges, Verschiedenes

6.1 Termine der UA - Sitzungen

- UA Budget: Montag, 18.09.17, 18.30 Uhr, Gaststätte „Dubrovnik“
UA Verkehr: Montag, 11.09.17, 19.00 Uhr, Gaststätte „Zum Dachs“
UA Umwelt: Freitag, den 15.09.17, 18.30 Uhr, Gaststätte „Gartenstadt“
UA Soziales: Montag, 11.09.17, 20.00 Uhr, Gaststätte „Zum Dachs“
UA Bau u. Planung: Freitag, den 15.09.17, 19.00 Uhr, Gaststätte „Gartenstadt“
UA Kultur: Montag, 18.09.17, 18.00 Uhr, Gaststätte „Dubrovnik“

6.2 Ankündigungen

- 6.2.1 Wahl der Seniorenvertretung 2017 - Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten am 12.09.17, ab 14.15 Uhr im ASZ Untergiesing, Kolumbusstraße 33

Frau Knappik hat die Einladungen zum Familienfest am 20.08.2017 verteilt.

6.3

Sonstiges / Verschiedenes

Die BA-Geschäftsstelle leitet den Oktoberfest-Termin an alle Mitglieder weiter. Herr Baumgärtner verteilt die Einlasskarten 15 Minuten vor Beginn der Reservierung vor dem Zelt. Er bittet, dass die BA-Mitglieder rechtzeitig da sind.

7.

Nichtöffentlicher Teil

In das Protokoll des nichtöffentlichen Sitzungsteils können BA-Mitglieder bei der BA-Geschäftsstelle Ost Einsicht nehmen.

München, den 17.08.2017

gez.

Clemens Baumgärtner
Vorsitzender im BA 18
Untergiesing-Harlaching

gez.

Edith Pletzer
D – HA II / BA – G Ost
Protokoll